



Curriculum Kunst
Sekundarstufe 2
Qualifikationsphase: Jahrgangsstufen Q1 und Q2

Grundkurs

Unterrichtsvorhaben	Q1.1 Künstlerische Sichtweisen und Haltungen zwischen Distanz und Nähe - im grafischen und malerischen Werk von Rembrandt Harmenszoon van Rijn - im grafischen und malerischen Werk (1930-1944) von Pablo Ruiz y Picasso			
Inhalte	Materialien/Medien: a) Schwerpunkt: Druckgrafik, Hoch-(und Tief-)druck, grafische Mittel, Zeichnung, Skizze b) Schwerpunkt: grafische Materialien, Zeichnung, (Tiefdruck), Buntstiftzeichnung digitale Medien	Epochen/Künstler: Schwerpunkt: grafisches und malerisches Werk von Rembrandt, Vergleiche (Medium/Bildinhalte) z.B. mit der Druckgrafik des Mittelalters, mit Dürer (Renaissance), mit der Gegenwartskunst (Sherman) Schwerpunkt: grafisches und malerisches Werk von Picasso, Vergleiche (Medium) z.B. mit Lithografien des Realismus (Daumier), der Zeichnung der Romantik, Vergleiche (Inhalt) mit Frauenbildern (Renaissance, Barock)	Fachliche Methoden: Bildanalyse (Semiotik, Wiederholung), Skizzieren, Spiegelungen, Vertiefung des grafischen Arbeitens u. a. mit Druckstöcken, Bleistifttechniken, Buntstifttechniken, experimentelle Zeichnung, Skizzieren üben	
Kompetenzen	Elemente der Bildgestaltung: ELP-1: Die SuS realisieren Bildwirkungen unter Anwendung linearer, farbiger, flächenhafter und raumillusionärer Mittel der Bildgestaltung und bewerten diese im Hinblick auf die Gestaltungsabsicht ELR-1: Die SuS analysieren die Mittel der linearen, farbigen, flächenhaften und raumillusionären Gestaltung und erläutern deren Funktionen im Bild	Bilder als Gesamtgefüge: GFP-1: Die SuS realisieren Bilder als Gesamtgefüge zu eingegrenzten Problemstellungen GFR-1: Die SuS beschreiben strukturiert den wesentlichen sichtbaren Bildbestand GFR-4: Die SuS erläutern auf der Grundlage von Bildwirkungen und Deutungshypothesen Wege der Bilderschließung	Bildstrategien: STP-1: Die SuS entwerfen zielgerichtet Bildgestaltungen durch sachgerechte Anwendung bekannter bildnerischer Techniken STP-5: Die SuS beurteilen Zwischenstände kritisch und verändern auf Grundlage dieser Erkenntnisse den Gestaltungsprozess STR-3: Die SuS vergleichen und beurteilen die ein- und Mehrdeutigkeit von Bildern in Abhängigkeit zum Adressaten	Bildkontexte: KTR-1: Die SuS erörtern und beurteilen an eigenen Gestaltungen den Einfluss individueller und kultureller Vorstellungen

Unterrichtsvorhaben	Q1.2 Künstlerische Sichtweisen und Haltungen zwischen Distanz und Nähe - in der Porträtmalerei (1965-1990) von Gerhard Richter unter Verwendung der von ihm im sog. „Atlas“ gesammelten fotografischen Vorlagen - im kunsthistorischen Überblick			
Inhalte	Materialien/Medien: a) malerische Mittel: Deckfarbe, Acrylfarbe, Skizzen, PC, digitale Bildgestaltungen, Fotografie und deren digitale Überarbeitung b) plastische Mittel: Papier, Formmassen, Dokumentation, Planungsskizzen	Epochen/Künstler: Werk Gerhard Richters: Vielfalt zwischen Porträtmalerei, Übermalung und Abstraktion Kunst in Zeiten gesellschaftlicher Umbrüche, z.B.: Renaissance, Barock, Klassizismus, Romantik, Expressionismus, Dadaismus, Informel	Fachliche Methoden: Konstruktion, Dekonstruktion, Rekonstruktion, Vertiefung der Malerei, Abstraktion, Farbwirkungen bewusst nutzen, Collage, Montage, Fotografie, plastische Verfahren, z. B. plastischer Umgang mit Papier, Überarbeitung von Entwürfen, Überprüfung von Realisierbarkeit und Modifikation	
Kompetenzen	Elemente der Bildgestaltung: ELP-3: Die SuS entwerfen bildnerische Gestaltungen unter absichtsvollem Einsatz von Materialien, Medien, Techniken, Verfahren, Werkzeugen und deren Bezügen ELP-4: Die SuS gestalten vorhandenes Bildmaterial mit den Mitteln der digitalen Bildbearbeitung um und bewerten die Ergebnisse im Hinblick auf die Gestaltungsabsicht ELR-3: Die SuS analysieren digital erstellte Bildgestaltungen und ihren Entstehungsprozess und bewerten die jeweilige Änderung der Ausdrucksqualität	Bilder als Gesamtgefüge: GFP-3: Die SuS dokumentieren und präsentieren die Auseinandersetzung mit Bildgefügen in gestalterisch-praktischen Formen (u. a. in Form von Abstraktionen, Übersichtsskizzen und gestalterischen Eingriffen) GFR-3: Die SuS veranschaulichen die Auseinandersetzung mit Bildern in gestalterisch-praktischen Formen (u. a. in Form von erläuternden Skizzen und Detailauszügen)	Bildstrategien: STP-2: Die SuS realisieren Bildlösungen zu unterschiedlichen Intentionen (z. B. dokumentieren, appellieren, irritieren) STP-7: Die SuS erläutern die eigenen gestalterischen Ergebnisse hinsichtlich der Gestaltungsabsicht und beurteilen sie kriterienorientiert STR-1: Die SuS beschreiben zielorientierte und offene Produktionsprozesse und erläutern die Beziehung zwischen der Planung und Gestaltung von Bildern	Bildkontexte: KTP-1: Die SuS entwerfen und begründen Bildgestaltungen als Ausdruck individueller Positionen im Sinne einer persönlichen Deutung von Wirklichkeit KTP-2: Die SuS gestalten und erläutern neue Bedeutungszusammenhänge durch Umdeutung und Umgestaltung von Bildtraditionen KTR-4: Die SuS vergleichen und bewerten Bildzeichen aus Beispielen der Medien-/ Konsumwelt und der bildenden Kunst KTR-5: Die SuS analysieren und vergleichen die Präsentationsformen von Bildern in kulturellen Kontexten

Unterrichts- vorhaben	Q2.1 Künstlerische Sichtweisen und Haltungen zwischen Distanz und Nähe - in den Installationen und Objekten von Christian Boltanski			
Inhalte	Materialien/Medien: Fundstücke, Naturmaterialien, Zeitungen, Zeitschriften, „Müll“ etc., plastische Materialien wie Stein, Ton, Draht, Holz, Alltagsmaterialien, Fundstücke, Gips, Pappmaché, etc., künstlerische Atlanten und Sammlungen, Fotografie	Epochen/Künstler: Schwerpunkt. Werk Christian Boltanskis Vergleiche zu anderen Installationskünstlern der Gegenwart, Dadaismus als Grundlage moderner künstlerischer Verfahren, Vergleich Installation – Plastik - LandArt Weitere Künstler z.B.: Beuys, Brancusi, Giacometti, Christo, Nils Udo, Nikolaus Lang, etc.	Fachliche Methoden: Sammeln, Recherchieren, Ordnen, Collagieren, Montieren, Plastizieren, Dokumentieren, Fotografieren, Präsentieren, Auseinandersetzung mit der Fotografie dreidimensionaler Objekte – Fotografie und Interpretation Auseinandersetzung mit dreidimensionalen Objekten (Plastik, Installation)	
Kompetenzen	Elemente der Bildgestaltung: ELP-2: Die SuS realisieren Bildwirkungen unter Anwendung plastischer Mittel in raumbezogenen Gestaltungen und bewerten diese im Hinblick auf die Gestaltungsabsicht ELR-2: Die SuS analysieren die Mittel plastischer und raumbezogener Gestaltung und erläutern deren Funktionen im Bild ELR-4: Die SuS erläutern die Abhängigkeit zwischen Materialien, Medien, Techniken, Verfahren und Werkzeugen in bildnerischen Gestaltungen und begründen die daraus resultierenden Ausdrucksqualitäten	Bilder als Gesamtgefüge: GFP-2: Die SuS erstellen aspektbezogene Skizzen zur Konzeption des Bildgefüges für eigene Gestaltungen GFR-2: Die SuS erstellen aspektbezogene Skizzen zur Organisation des Bildgefüges fremder Gestaltungen	Bildstrategien: STP-4: Die SuS bewerten und variieren Zufallsergebnisse um Gestaltungsvorgang als Anregung bzw. Korrektiv STP-6: Die SuS erläutern den eigenen bildnerischen Prozess und begründen ihre Gestaltungsentscheidungen STR-4: Die SuS vergleichen und bewerten abbildhafte und nicht abbildhafte Darstellungsformen in bildnerischen Gestaltungen	Bildkontexte: KTR-2: Die SuS vergleichen und erörtern an fremden Gestaltungen unter Einbeziehung bildexternen Quellenmaterials die biografische, soziokulturelle und historische Bedingtheit von Bildern

Unterrichtsvorhaben	Q2.2 Mensch und Künstler - Vertiefung und Wiederholung relevanter Themen, Inszenierung			
Inhalte	Materialien/Medien: Freie Material- und Medienwahl, bzw. Projektarbeit, plastische, malerische und grafische Mittel, auch digitale Medien	Epochen/Künstler: Antike, Renaissance (Michelangelo, da Vinci), Barock (Rembrandt), Klassizismus (Tischbein), Kubismus (Picasso), Surrealismus (Dali), Gegenwartskunst (Richter, Boltanski)	Fachliche Methoden: Beschäftigung mit einem Künstler und seinem Werk in Bezug auf Entstehungskontexte, Bedingungen, Vergleichen, Untersuchung der Bedingtheit von Kunst	
Kompetenzen	Elemente der Bildgestaltung: ELP-3: Die SuS entwerfen bildnerische Gestaltungen unter absichtsvollem Einsatz von Materialien, Medien, Techniken, Verfahren, Werkzeugen und deren Bezügen ELR-4: Die SuS erläutern die Abhängigkeit zwischen Materialien, Medien, Techniken, Verfahren und Werkzeugen in bildnerischen Gestaltungen und begründen die daraus resultierenden Ausdrucksqualitäre	Bilder als Gesamtgefüge: GFP-2: Die SuS erstellen aspektbezogene Skizzen zur Konzeption des Bildgefüges für eigene Gestaltungen GFR-5: Die SuS überprüfen Deutungshypothesen mit ausgewählten Formen der Bildanalyse (u. a. Beschreibung der formalen Zusammenhänge und des Grads der Abbildhaftigkeit) GFR-6: Die SuS benennen und erläutern Bezüge zwischen verschiedenen Aspekten der Beschreibung des Bildbestands sowie der Analyse und führen sie zu einer Deutung zusammen	Bildstrategien: STP-3: Die SuS variieren abbildhafte und nicht abbildhafte Darstellungsformen in Gestaltungen und erläutern die damit verbundenen Intentionen STR-2: Die SuS ordnen Gestaltungsprozessen und Gestaltungsergebnissen Intentionen zu (z. B. dokumentieren, appellieren, irritieren)	Bildkontexte: KTP-3: Die SuS realisieren und vergleichen problem- und adressatenbezogene Präsentationen KTR-2: Die SuS vergleichen traditionelle Bildmotive und erläutern ihre Bedeutung vor dem Hintergrund ihrer unterschiedlichen historischen Kontexte KTR-3: Die SuS vergleichen traditionelle Bildmotive und erläutern ihre Bedeutung vor dem Hintergrund ihrer unterschiedlichen historischen Kontexte